

Informationsveranstaltung zum BMBF-Vorhaben Bioökonomie im Ballungsraum

4.12.2017

14-17h

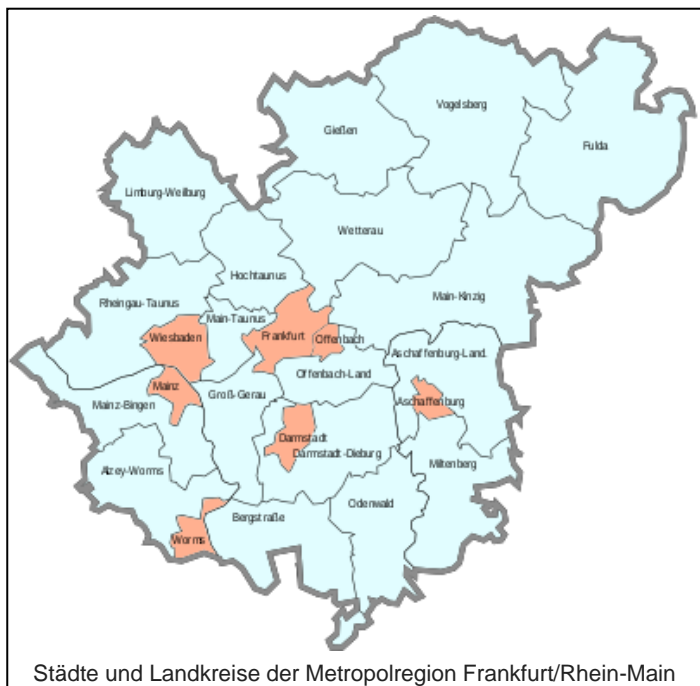
DECHEMA, Franz-Patut Hörsaal

Theodor-Heuss-Allee 25; 60486 Frankfurt am Main

Rohstoffwandel und Klimaschutz sind für die **private und kommunale Wirtschaft** enorme Herausforderungen, bieten aber auch ebenso große Chancen. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) hat deshalb die **Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main** dazu eingeladen, das wirtschaftliche Potential **biobasierter Stoffströme** (und solcher, die biobasiert werden können) zu bewerten und entsprechende Entwicklungsprojekte vorzuschlagen.

Im Erfolgsfall stellt das BMBF der Initiative „Bioökonomie im Ballungsraum“ ab 2019 20 Mio. EUR Fördergelder für entsprechende Vorhaben zur Verfügung.

Die Veranstaltung informiert über die BMBF-Ausschreibung, die bereits erfolgreich begutachtete Ideenskizze „Bioökonomie im Ballungsraum“ und den Stand der Konzeptentwicklung (09/2017 - 08/2018).



Sie richtet sich an alle Akteure in der produzierenden und Energie-Wirtschaft, Handel, Abfallentsorgung etc., die heute oder zukünftig biobasierte Stoffströme (Rohstoffe, Seitenströme, industrielle und Siedlungsabfälle, Emission) handhaben und wertschöpfend nutzen möchten.

Sie sind eingeladen, sich aktiv an der Konzept- und Projektentwicklung zu beteiligen!

Bitte registrieren Sie sich bis zum 15. November 2017 unter <http://dechema.de/bioball.html>, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die zugelassenen Teilnehmer erhalten nach Ablauf der Anmeldefrist eine Bestätigung.